



Grabmalantrag

Grabmal stehend

Einfassung

Namensstein

Grabmal liegend

bauliche Anlage
(Abdeckung)

Abdeckplatte Urnenkammer (Wände/Stelen)

Friedhof:

Teil Feld Nummer

--	--	--

Verstorbene/r:

Name, Vorname, Sterbedatum

Nutzungsberechtigte/r /Antragsteller/in

Name, Anschrift, Telefon/ E-Mail-Adresse

Grabmal	bestehend aus ____ Teilen		Material	_____
			Farbe	_____
	Teil 1	Teil 2	Teil 3	
Höhe	_____ cm	_____ cm	_____ cm	
Breite	_____ cm	_____ cm	_____ cm	
Stärke	_____ cm	_____ cm	_____ cm	

Sockel			
Material	_____	Breite	_____ cm
Höhe	_____ cm	Stärke	_____ cm

Gründung		Säulendurchmesser	_____ cm
Material,-güte	_____	Breite	_____ cm
Tiefe	_____ cm	Stärke	_____ cm

Verankerung			
Material:	_____	Einbindetiefe Denkmal	<input style="width: 100%;" type="text"/> cm
Anzahl der Dübel	_____ Stk	Einbindetiefe Sockel	<input style="width: 100%;" type="text"/> cm
Gesamtlänge Dübel	_____ cm		
Durchmesser	_____ mm	Einbindetiefe Fundament	<input style="width: 100%;" type="text"/> cm

Einfassung		wird von der Friedhofsverwaltung vorgegeben:	
Material	_____	Länge	_____ cm
Stärke	_____ cm	Breite	_____ cm

Die Flucht der Einfassung ist mit den zuständigen Mitarbeitenden auf dem Friedhof abzuklären.

Bestandteil des Antrages ist die zeichnerische Darstellung des zu erstellenden Grabmals oder der baulichen Anlage. Die Unterzeichner verpflichten sich, die Bestimmungen der Satzung für die städtischen Friedhöfe in Mülheim an der Ruhr in ihrer jeweils gültigen Fassung einzuhalten und übernehmen die Gewähr und Haftungspflicht für die Standsicherheit des Grabmals / der Einfassung / der baulichen Anlage.

Der Antragstellende bescheinigt mit seiner Unterschrift, dass die Zustimmung des Nutzungsberechtigten vorliegt. Der Dienstleistungserbringende bestätigt mit seiner Unterschrift zudem, dass die **Zertifizierungspflicht für Grabsteine (§ 4a BestG NRW)** eingehalten wird und das Zertifikat des laufenden Jahres der Friedhofsverwaltung vorliegt oder der Nachweis dem Antrag beigefügt ist. Auf Verlangen muss der Dienstleistungserbringende das auf dieses Grabmal, diese Einfassung, bauliche Anlage bezogene Zertifikat nachweisen.

Datum, **Unterschrift des Nutzungsberechtigten/**
Unterschrift Antragsteller

Name und Anschrift des Dienstleistungserbringers

Datum, Unterschrift, Firmenstempel

bitte wenden

Zeichnung

Vorder- und Seitenansicht, Fundamentierung und Verdübelung mit genauen Maßangaben

Der Oberbürgermeister
67 - 3

Mülheim an der Ruhr, den

Die beantragte Zustimmung wird hiermit aufgrund der jeweils geltenden Friedhofssatzung unter der Voraussetzung ordnungsgemäßer Fundamentierung und Verdübelung gem. TA Grabmal (VSG 4.7) in der jeweils geltenden Fassung erteilt. Diese Zustimmung ist beim Aufstellen des Grabmals/der Einfassung/der baulichen Anlage auf den Friedhöfen vorzulegen.

Eine Abnahmebescheinigung ist entsprechend der Anforderung der TA Grabmal spätestens 4 Wochen nach Fertigstellung vorzulegen. Diese setzt eine Dokumentation des Prüfablaufes voraus. Bei Nichteinhaltung kann die Friedhofsverwaltung eine Abnahmebescheinigung auf Kosten des/der Nutzungsberechtigten ausstellen oder das Grabmal/die Einfassung/die bauliche Anlage entfernen.

I. A.

Genehmigung ab am:

Verwaltungsgebühr festgesetzt auf: _____ €

Abgenommen am:

Folgende Mängel sind zu beanstanden:

Mülheim an der Ruhr, den _____

Unterschrift des Prüfers

Abnahmebescheinigung

Name und Anschrift des Dienstleistungserbringers

--

Friedhof:

--

Teil Feld Nummer

--	--	--

Name, Vorname und Anschrift des Nutzungsberechtigten:

--

Antrag vom

--

Ausführung am

--

Die Ausführung entspricht in den Abmessungen und den verwendeten Materialien den eingereichten Antragsunterlagen.

Das Grabmal/die bauliche Anlage/die Einfassung ist entsprechend den Anforderungen der TA Grabmal aufgestellt bzw. wiederbefestigt worden.

Die Abnahmeprüfung ist für alle neu errichteten, wiederaufgestellten oder reparierten Grabmale und baulichen Anlagen durchzuführen, um deren Standsicherheit nachzuweisen.

Hinweis

Der Prüfablauf ist zu dokumentieren. Diese Abnahmebescheinigung mit den Angaben zum Prüfverlauf ist dem Amt für Grünflächenmanagement und Friedhofswesen einzureichen.

Ein Last-Zeitdiagramm ist beizufügen.

Prüfdatum

--

Prüflast

--

Prüfhöhe

--

Ort, Datum

Unterschrift des Dienstleistungserbringers